

## **Die Tsoknyi Nonnen und Yoginis**

**Kurz-Film und Bericht über ein Projekt für die Nonnen von Tsoknyi Rinpoche in Nepal**

**Donnerstag 13. Dezember 2018, 20.15 Uhr**

**Kalyana Mitta, Ramsteinerstrasse 16, Basel**

*Nach der stillen Meditation (19.30-20.15)*

*Es ist möglich, sich 19.30 Uhr und 20.15 Uhr im Kalyana Mitta Raum einzufinden.*

**Tsoknyi Rinpoche** ist ein tibetischer Laien-Lehrer und Lama, der auch im Westen lehrt, ein Jahr mit seiner Familie in den USA gelebt hat, zweimal in Beatenberg und später im Kiental Retreats gegeben hat. Er ist bekannt für seine humorvolle und inspirierende Art, den Dharma zu lehren und das Lehren westlichen Gegebenheiten anzupassen.

Es ist Rinpoche ein Anliegen, für weibliche Praktizierende traditionelle spirituelle Ausbildungen und Klausuren zu ermöglichen. Sie können zu Gelehrten und verwirklichten Yoginis werden.

Eine Schule innerhalb des Klosters ermöglicht vielen jungen Mädchen aus Bergdörfern zudem eine anerkannte Schulbildung, die sonst schlichtweg für sie nicht stattfinden könnte. Einige der älteren Nonnen der Tsoknyi Linie aus Tibet leben im Kloster und geben ihr Wissen mit viel Liebe an die jüngeren weiter. Eine sehr kostbare weibliche Weisheitslinie wird erhalten und die Kontinuität in geschützter Umgebung gefördert.

*„Es ist nicht so sehr dass die Nonnen Materielles geben, sie geben uns ein andersartiges Geschenk, das des inneren Reichtums. Ich glaube, dies hat einen starken Einfluss, der in die Welt strahlt.“*

Tsoknyi Rinpoche

Wir werden einen 15-Minütigen Film über die Nonnen und Rinpoches Arbeit in Nepal anschauen.

Das Projekt für die Nonnen wird von einer langjährigen Studentin von Tsoknyi Rinpoche kurz vorgestellt und Fragen werden gerne beantwortet.

Website von Tsoknyi Rinpoche und der schweizerischen Dachorganisation der Projekte und: [www.pundarika.ch](http://www.pundarika.ch)